



ELTERNBEIRAT DES WIELAND- GYMNASIUMS

ELTERNBEIRATS-VORSITZENDE
SABINE CLAUß

ELTERNBEIRATS-VORSTAND
RUDI BRÜGGEMANN
ALEXANDER EICHNER
KATHRIN FÜTTERLING
WIEBKE MAHLBACHER
ANA ISABEL RUNGE
ANDREA SPERR

E-Mail: elternbeiratsvorstand@wieland-gymnasium.de

Protokoll Elternbeiratssitzung am 14.03.2017

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 21.30 Uhr

Anwesend: EBR-Vorstand : Sabine Clauß, Rudi Brüggemann, Andrea Sperr, Ana Runge,
Wiebke Mahlbacher

Herr Lange, Schulleitung (bis 20.30 Uhr)
Frau Felder, Schulsozialarbeit (bis 20.00 Uhr)
35 Elternvertreterinnen und Elternvertreter lt. Anwesenheitsliste

Punkt 1 **Begrüßung durch Frau Clauß**

Punkt 2 **Bericht Herr Lange**

- Am Vormittag war Frau Dr. Pacher, Präsidentin der Abteilung Schule und Bildung am Regierungspräsidium Tübingen zusammen mit dem Schulreferenten Herrn Dr. Häberlein zum Schulbesuch am WG. Sie führten Gespräche mit der Schulleitung, Personalrat, SMV und Elternbeiratsvorstand. Der Besuch war gut, Frau Dr. Pacher ist zufrieden mit der der Schule.
- Mit der Firma Liebherr konnte ein neuer bzw. zusätzlicher Partner für Bildungspartnerschaft gewonnen werden (genauere Infos in WG aktuell).
- Voraussichtlich um Pfingsten herum starten die Baumaßnahmen des Umbaus. Im B--Bau wird der Schallschutz nachgerüstet, neue Tafelsysteme und Fachablagen für Schüler angebracht.
- Das Thema Prävention ist durch das Tötungsdelikt in den Fokus gerückt. Das Präventionskonzept wird in Fächern verankert in den unterschiedlichen Klassenstufen (bis Kl. 10) in Kooperation mit den Schulsozialarbeitern durchgeführt.
- Ein neuer Schwerpunkt für die nächsten Jahre soll die Förderung leistungsstarker Schüler sein. Die KMK hebt diese Aufgabe auch hervor – das WG wird dem gern entsprechen. Die Schule hat sich zudem für ein Erasmus-Projektes für die Förderung interessierter und leistungsstarker Schüler im MINT-Bereich beworben.
- Am Samstag, 18.03. ist der Infotag für die neuen 5er. Dazu wurde eine neue Info-Broschüre rausgegeben.

- Der pensionierte Lehrer Horst Buchmann hat ein Buch über die Donaufahrten geschrieben, das voraussichtlich im Frühsommer erscheinen wird. Vorbestellungen sind über die Homepage möglich und erwünscht zur Finanzierung.
- Im Sekretariat gab es zum 01.03. eine Personalveränderung: Fr. Jovanovska ist an die Dollinger-Realschule gewechselt, Frau Schmid ist ihre Nachfolgerin.
- Auf Nachfrage wird bestätigt, dass der Zukunftstag in den 6. Klassen nicht mehr stattfindet.

Punkt 3 **Bericht Schulsozialarbeit Frau Felder**

- Zusammen mit Herrn Vester ist sie Ansprechpartner für Schüler, Lehrer und Eltern. Frau Felder bittet darum, die Schule zu informieren, wenn in Klassen Kettenbriefe oder Gewaltvideos kursieren um entsprechend eingreifen zu können.
- Das Präventionskonzept der Schule ist abgestimmt auf die Klassenstufen: In den Klassen 5 und 6 liegt der Fokus auf Kennenlernen, respektvoller Umgang miteinander (auch innerhalb der Familie), Verhalten in Gruppen. Ab Klasse 7 Sucht, Mobbing und Gewaltprävention. In Stufe 10 liegt der Schwerpunkt auf Bewältigungsstrategien.
 - Kooperation mit der Felix-Stiftung ist geplant. Die Felix-Stiftung wurde im Februar 2016 von Corinna Palm gegründet und möchte Bewusstsein für die Risiken von übermäßigem Alkoholkonsum schaffen.
 - Aus der Elternschaft kam der Vorschlag einen Runden Tisch zu gründen mit Vertretern von Schulen, Schützendirektion, Narrenvereinen evtl. Buden um beim Thema Drogen- und Alkoholmissbrauch etwas zu bewegen. Frau Felder begrüßt die Idee, auf kommunaler Ebene ist die Suchtbeauftragte Frau Küfer Ansprechpartnerin und sollte mit einbezogen werden.
 - Herr Lange erläutert auf Nachfrage, dass auf dem Schulgelände für Schüler striktes Alkoholverbot herrscht. Trinkgelage von Abiturienten oder bei der Nikolausaktion finden außerhalb des Schulgeländes statt (Aral) und entziehen sich somit der Einflussnahme.

Punkt 4 **Bericht Vorstand**

- Teilnahme an der ARGE-Sitzung am 19.11.16. Die ARGE ist die Interessengemeinschaft aller Elternbeiratsvorsitzenden und Stellvertreter/-innen an allgemeinbildenden und beruflichen (öffentlichen und privaten) Gymnasien im Regierungsbezirk Tübingen und dient dem Erfahrungsaustausch und der Interessenvertretung.
- Bei der Gemeinderatsitzung im November, bei der über die Baumaßnahmen entschieden wurde, war der Vorstand unterstützend anwesend.
- In der Schulkonferenz wurde die neue Haus- und Schulordnung verabschiedet. Wichtigste Änderung ist unter 1.12. die Nutzung von Mobiltelefonen.
- Einladung zur Mitgliederversammlung des Fördervereins am 30. März, es wird eine Satzungsänderung beschlossen. Bitte an Elternvertreter, Werbung für den Förderverein zu machen. Die Beiträge der Mitgliedschaft sind für die Schule bzw. Schüler z.B. Kauf neuer Zelte für Donaufahrt, Unterstützung vom Chor.
- Beim Gespräch mit Frau Dr. Pacher vom RP am 14.03. wurden die positiven Veränderungen bzgl. neuer Stundentafel und Vertretungsregelungen hervorgehoben. Es wurde der Wunsch geäußert, dass in der Oberstufe mehr Kooperation mit dem PG stattfindet.
- Auf Nachfrage wird gewünscht, dass eine Vorlage zur Einladung zum Klassenpflegschaftsabend hinterlegt wird. Auch aktuelle Information zu Prävention und Integration/VKL auf der Homepage werden gewünscht.

Punkt 5 **Verschiedenes**

- Es gibt Überlegungen seitens der Schulleitung, die Schul- und Hausordnung dahingehend zu ändern nach der es Schülern in Klasse 5 und 6 nicht gestattet ist, in der Mittagspause das Schulgelände zu verlassen, Tische in der Mensa (auch für mitgebrachtes Essen) werden für die Klassen zur Verfügung gestellt. Für die Elternvertreter stellt sich die Frage der Kontrolle und Durchführbarkeit, mehrheitlich wird es begrüßt. Die Elternvertreter der 5. Klasse werden gebeten, ein Meinungsbild einzuholen.
- Es soll eine Projektgruppe mit ca. 5 Personen (Schulleitung, Eltern und Schüler) gegründet werden, die eine Dokumentation der Organisation (To-Do-Liste) von regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen/Fahrten erstellt (z.B. Klassenfahrten, Donaufahrt, Abiball, Schulhockete). Wer dort mitarbeiten möchte, bitte beim Vorstand melden.
- Wer Lust hat die Schulhockete am 15.07. mitzuorganisieren, melde sich beim Vorstand, ein erstes Treffen wird nach Ostern stattfinden.
- Wenn die Teilnahme von bestimmten Lehrern bei der Klassenpflegschaft gewünscht ist, müssen diese namentlich genannt und eingeladen werden.
- Anregung der Eltern den Waldtag in der 8. Klasse stattfinden zu lassen statt 7, da sich kurz danach meist der Klassenverband auflöst und so die neue Klasse besser zusammenfinden könnte.

Anhang: Anwesenheitsliste vom 14.03.2017

Gez. Wiebke Mahlbacher
(Protokoll)

Sabine Clauß
(Vorsitzende)